Frank Wyler-Brem, Präsident «Quartierärzte Kreis 9»

www.quartieraerzte.ch: Notfall-walk-in-Praxen in Zürich und Umgebung

Landauf, landab klagen diverse Experten, wie schlecht es um unser Gesundheitswesen stehe. Insbesondere um den Notfall-Dienst (NF), die Präsenz und die Qualität herrscht ein geschäftiges Treiben. Es wird eifrig berichtet, unser NF-Dienst sei schlecht organisiert und man müsse ihn neu organisieren. Viele interne und externe Berater lassen sich beauftragen, die Situation zu analysieren. So erging es auch dem Bezirksärzteverband Zürich und Dietikon (ZüriMed), der seit Jahrzehnten den lokalen und regionalen NF-Dienst organisierte. Arbeitsgruppen haben sich intensiv mit dem Reorganisieren des Zürcher NF-Dienstes beschäftigt und lancieren Projekte. Gross im Trend liegt die Eröffnung von spitalassoziierten Praxen, welche mit günstigen Grundversorgern betrieben werden – nach dem Vorbild des Spitals Baden. Sie sollen die Spital-NF-Stationen von Patientinnen und Patienten mit Bagatellerkrankungen entlasten. Eine solche Bagatellpraxis wird nun Anfang 2009 im Waidspital im Rahmen des Stadt Zürcher Grossprojektes «Gesundheitsnetz 2025» eröffnet werden. Es ist vorgesehen, dass dort tätige ÄrztInnen für Hausbesuche des allgemeinen NF-Dienstes nicht mehr zur Verfügung stehen und für 100 Fr./Stunde vom Spital angestellt werden. Der Bevölkerung wird medial vermittelt, sie müsse dort mit einer einfachen Erkrankung nicht mehr so lange auf die Ärzte warten wie in den davon überlasteten eigentlichen NF-Stationen. 1.95 Mio Fr. Steuergelder wurden für das Projekt Waidspital gesprochen. Das Universitätsspital und viele andere wollen auch profitieren und sollen baldmöglichst ebenfalls solche Praxen erhalten. Diese sind allerdings wegen der Diskriminierungsgefahr und der den Wettbewerb verzerrenden Rahmenbedingungen in der Ärzteschaft heftig umstritten. So lehnte die Limmattaler Ärztevereinigung ein gleiches Projekt für das Limmattal-Spital in einer internen Abstimmung im August 2008 ab.

In dieser Situation hat das 1996 im Kreis 9 in Zürich gegründete Ärztenetzwerk «Quartierärzte Kreis 9» am 16.7.08 auf www.quartieraerzte.ch die neue und einzigartige Informationsplattform «Notfall-walk-in-Praxen in Zürich + Umgebung» eröffnet (Copyright by QÄK 9). Dort kann sich die Bevölkerung auf einfache Art direkt informieren, in welche Arztpraxis der entsprechenden Region man im Notfall unangemeldet reingehen kann. Diese Positiv-Liste wird seit 1.11.08 regelmässig im Tages-Anzeiger (bei den Todesanzeigen) und im Telefonbuch 2009 der Stadt Zürich inseriert. Wir hoffen, dass wir mit diesem niederschwelligen, offenen und modernen Konzept mithelfen können, die NF-Stationen unserer Spitäler wirkungsvoll zu entlasten.

Gleichzeitig wollen wir damit auch die Stärken des ambulanten Arztpraxis-Netzes aufzeigen (schnell, flexibel, kostengünstig, eigenverantwortlich) und einer weiteren Verstaatlichung der ambulanten Medizin entgegentreten.

Auf www.quartieraerzte.ch können sich alle Praxen *kostenlos* eintragen lassen, welche die hier beschriebenen Kriterien erfüllen. Die für die Inserierung notwendigen Angaben können dort ersehen und unter «Kontakt» direkt an unseren webmaster@quartieraerzte.ch gesendet werden. Unvollständige Angaben können nicht publiziert werden. *Alle inserierenden Praxen sind für die Richtigkeit und Aktualität ihrer Daten sowie für die Qualität ihrer Arbeit und Erreichbarkeit im Notfall persönlich verantwortlich.*

Notfall?
www.quartieraerzte.ch
Notfall-walk-in-Praxen in Zürich + Umgebung

Korrespondenz:
Dr. med. Frank Wyler-Brem
Gruppenpraxis
Altstetterstrasse 159
8048 Zürich
fw@hin.ch